

Veranstalter

Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG)
an der Ev. Akademie Loccum
Knochenhauerstraße 33
30159 Hannover
T: 0511 / 1241- 496
F: 0511 / 1241- 497
E-Mail: zfg@evlka.de
www.zfg-hannover.de

Kooperationspartner:

Akademie für Ethik in der Medizin (AEM)



Akademie für Ethik
in der Medizin

Deutscher Verband der Führungskräfte der
Alten- und Behindertenhilfe e.V. (DVLAB)
Niedersachsen/Bremen



Teilnahmegebühr:

80 €

Tagungsort:

Hanns-Lilje-Haus
Knochenhauerstr. 33
30159 Hannover

Teilnahmebedingungen:



Die Anmeldung erfolgt online auf
unserer [Website](#) und ist rechtsver-
bindlich.

Wir bearbeiten Ihre Anmeldung in
der Reihenfolge des Eingangs. Im
Fall einer Verhinderung bitten wir Sie um sofortige,
schriftliche Nachricht. Bei Absagen bis 28 Tage
vor Tagungsbeginn berechnen wir eine Gebühr in
Höhe von 15 €. Bei späteren Absagen müssen wir
den gesamten Tagungsbeitrag als Ausfallgebühr
berechnen. Im Fall einer Absage der Tagung durch
das Zentrum für Gesundheitsethik werden die
Gebühren voll erstattet. Verpflichtungen anderer
Art entstehen dem ZfG durch die Absage nicht.

Wir weisen darauf hin, dass während der Tagung
Film-, Foto- und Tonaufnahmen der digital über-
mittelten Inhalte, der anwesenden Personen so-
wie urheberrechtlich geschützter Text- und Bild-
dokumente nicht gestattet sind.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen sie unseren AGB so-
wie unseren Datenschutzbestimmungen [https://
www.zfg-hannover.de/Kurse--Tagungen-und-
Angebote-ZfG-oeffentliche-Veranstaltungen/
Datenschutz-AGB](https://www.zfg-hannover.de/Kurse--Tagungen-und-Angebote-ZfG-oeffentliche-Veranstaltungen/Datenschutz-AGB) zu und sind mit der Verarbei-
tung Ihrer personenbezogenen Daten einver-
standen.

Anreise:

Vom Hauptbahnhof erreichen Sie uns zu
Fuß in 10 Minuten.
Die U-Bahn Halte-
stelle „Markthalle
Landtag“ liegt nur
150 m vom Haus ent-
fernt. Am Hanns-
Lilje Haus stehen
keine Parkplätze zur
Verfügung. Nächste
Parkmöglichkeit im
Parkhaus „Schmie-
destraße“.



UMGANG MIT ZWANG IN DER PFLEGE VON MENSCHEN MIT DEMENZ

Donnerstag,
19. September 2024

Kooperationspartner:

Akademie für Ethik
in der Medizin



Zentrum für Gesundheitsethik
an der Evangelischen Akademie Loccum



Die verdeckte Gabe von Medikamenten, die mehr oder weniger eindringliche Aufforderung, sich an den Aktivitäten des täglichen Lebens oder an sozialen Unternehmungen zu beteiligen, das Hochziehen von Bettgittern oder der Einsatz von Psychopharmaka:

Bei der Betreuung von Menschen mit Demenz kommt es immer wieder zu Situationen, in denen Maßnahmen zum Wohl dieser Menschen auch gegen deren aktuellen Willen erforderlich erscheinen. Wie sollen sich Pfleger in solchen Situationen verhalten? Wie können sie den Prinzipien des Respekts der Autonomie und der Fürsorge am besten entsprechen? Welche Vorgaben macht das Recht?

Die Tagung widmet sich dem Thema Umgang mit Zwang in der Pflege von Menschen mit Demenz mit verschiedenen Methoden und aus verschiedenen Blickwinkeln. Nach einführenden Vorträgen aus verschiedenen Perspektiven stehen am Nachmittag der Austausch über praktische Erfahrungen und Lösungsmöglichkeiten im Zentrum, um für die Teilnehmenden wertvolle Impulse für deren Arbeitsalltag zu erarbeiten. Die Tagung richtet sich an alle in der Altenhilfe und Pflege von Menschen mit Demenz Tätige.

Dr. Julia Inthorn
Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG) Hannover

Mark Stiemerling
Deutscher Verband der Leitungskräfte der Alten- und Behindertenhilfe e.V. (DVLAB) Niedersachsen / Bremen

Prof. Dr. Alfred Simon
Akademie für Ethik in der Medizin (AEM) Göttingen

Donnerstag 19. September 2024

- 10.00 Begrüßung und Einführung**
- 10.15 Zwang in der Pflege von Menschen mit Demenz – eine praktische und ethische Einordnung**
Mark **Stiemerling**, Alfred **Simon**
- 11.00** Kaffeepause
- 11.15 Zwang in der Pflege von Menschen mit Demenz aus der Perspektive von Menschen mit Demenz**
Julia **Haberstroh**
- 12.00 Rechtliche Grundlagen in der Anwendung von Zwang in der Pflege und Versorgung von Menschen mit Demenz**
Annette **Loer**
- 12.45** Mittagspause
- 13.45 Workshops und Austausch: Arbeitsgruppen**
- 15.00** Kaffeepause
- Beispielhafte Praxisansätze zur Vermeidung von Zwang:**
- 15.30 Ethikberatung zur Vermeidung von Zwang**
Gwendolin **Wanderer**
- 16.00 Unterstützung und wertschätzende Kommunikation mit der Marte Meo Methode**
Sabine **Grupe**
- 16.30 Das Lebenswelt Konzept in der Versorgung von Menschen mit Demenz**
N.N.
- 17.00** Ende der Veranstaltung

Referentinnen und Referenten

Sabine Grupe
Gesundheitswissenschaftlerin, System Coach (DGfC) und Marte Meo Supervisorin am Internationalen Marte Meo Kompetenzzentrum Bremer Heimstiftung

Prof. Dr. Julia **Haberstroh**
Professorin für Psychologische Altersforschung, Fakultät V – Department Psychologie, Universität Siegen

Annette **Loer**
Betreuungsrichterin am Amtsgericht Hannover

Prof. Dr. Alfred **Simon**
Geschäftsführer und Wissenschaftlicher Leiter der Akademie für Ethik in der Medizin, Göttingen

Mark **Stiemerling**
Deutscher Verband der Leitungskräfte der Alten- und Behindertenhilfe e.V. (DVLAB) Niedersachsen / Bremen

Dr. Gwendolin **Wanderer**
Dozentin am Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit der Frankfurt University of Applied Sciences; Vorsitzende des Vereins „Frankfurter Ethiknetzwerk e.V. Ethik in stationären Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen“